

Nach Burnout wieder in die Schule...

Beitrag von „Ketfesem“ vom 15. Oktober 2016 17:17

Hallo nochmal,

ich glaube, es war doch gut, dass ich gefragt habe. Jetzt bin ich doch eher geneigt, nichts zu sagen. Habe aber noch drei Wochen um zu entscheiden.

Alte Dame: Ja, es scheint so, dass wir ähnlich ticken. (Ob das dann auch RICHTIG ist in der Situation, ist die andere Frage...)

Was ich mein Ziel... Das ist echt eine gute Frage.

Natürlich will ich nicht von meinen Grundschulkindern oder deren Eltern bemitleidet oder gar "entlastet" werden. Nein, das nicht. Auf keinen Fall!

Es geht mir eher darum, dass Kinder im Grundschulalter eben noch naiv und ehrlich sind und nachfragen - immer und immer wieder. (Das ist in höheren Klassen sicher anders, denen kann man sagen, dass das Privatsache ist, und sie verstehen es eher.) Die Kleinen erzählen mir ja auch "alles" und verstehen nicht, warum ich ein Geheimnis aus der Sache mache. Und wenn doch, dann denken sie, dass es etwas ganz Schlimmes ist. Und dann gehen die Spekulationen los. DAS würde ich gerne vermeiden.

Ich muss immer wieder an damals denken, als ich eine Lehrerin ein paar Monate vertreten habe (ohne sie zu kennen). Da haben mir die Kinder erzählt, dass Frau XY lange krank ist, weil sie immer ganz viel gearbeitet und alles genau richtig machen wollte und dann hatte sie irgendwann gar keine Kraft mehr. Und sie kann erst wieder in die Schule, wenn sie wieder genug Kraft hat.

Ich fand diese Erklärung wirklich schön, für die Kinder auch "verständlich" und auch von Seiten der Eltern habe ich auch keine bösen Worte mitbekommen, sondern eher viel Verständnis.

Seitdem habe ich diese Worte im Kopf und wahrscheinlich daher der Gedanke, dass man es den Kindern so erklären kann... (Wie gesagt, ich habe eher Angst vor der Reaktion der ELTERN, bei den Kinder hätte ich wenig Bedenken.)

Zitat von Meike.

Die Kinder erzählen das dann zu Hause: "die Frau Ketfesem war krank, weil sie wegen der Arbeit immer so viel weinen musste..."

Ja, das wäre echt der Hammer, ne das muss nicht sein!

Du hast Recht!

@Schantalle:

Danke!

Ich freue mich schon auf die Arbeit, habe aber teilweise schon auch ein bisschen Angst, wie es klappt. Will nicht wieder in diesen Kreislauf geraten...

Mamimama:

Ich hoffe, du hast die Krankheit gut überwunden und es geht dir inzwischen gut!